

Behandlungsangebot

- Interdisziplinäre Diagnostik bei frühen Regulationsstörungen
- Entwicklungsberatung
- Beratung bei Schrei-, Schlaf- und Fütterstörungen
- Videogestützte Interaktionsberatung
- Beratung und Begleitung bei akuten Erschöpfungszuständen, Ängsten und psychosozialen Problemen

Bei Bedarf sind eine ärztliche Untersuchung, Entwicklungsdiagnostik und eine sozialrechtliche Beratung möglich.

Ansprechpartner

Martina Brehm | Diplom-Psychologin,
Psych. Psychotherapeutin

Terminvereinbarung im SPZ Sekretariat:

Telefon +49 (0)761 270-43470
E-mail spz@uniklinik-freiburg.de

Bitte bringen Sie folgende Unterlagen mit:

- die Versichertenkarte Ihrer Krankenkasse
- eine Überweisung von Ihrem Kinderarzt für das Sozialpädiatrische Zentrum
- das gelbe Vorsorgeheft

Anfahrt

Sozialpädiatrisches Zentrum

Zentrum für Kinder- und Jugendmedizin
Universitätsklinikum Freiburg

Postadresse: Mathildenstrasse 1

Anfahrtsadresse: Heiliggeiststrasse 1
79106 Freiburg



Zentrum für Kinder- und Jugendmedizin

- i** | Info & Anmeldung
- H** | Haltestelle Bus / Straßenbahn
- C** | Cafeteria / Casino
- P** | Parkplätze / Parkhaus
- 1** | SPZ - Sozialpädiatrisches Zentrum

Parkmöglichkeiten sind nur in geringem Umfang vorhanden. Sie können uns jedoch gut mit öffentlichen Verkehrsmitteln erreichen:

Straßenbahnlinie 2

Haltestelle Friedrich-Ebert-Platz (H)

Breisgau S-Bahn (S)

Haltestelle Klinikum

Zu Fuß vom Hauptbahnhof

15-20 Minuten

Stand bei Drucklegung (Dezember 2019)

Herausgeber: © Universitätsklinikum Freiburg | 2019
Redaktion: Zentrum für Kinder- und Jugendmedizin
Gestaltung: Medienzentrum | Universitätsklinikum Freiburg



Sozialpädiatrisches Zentrum

Eltern-Baby-Sprechstunde

Ambulanz für Schrei-, Schlaf- und Fütterstörungen und Verhaltensprobleme im Säuglings- und Kleinkindalter



Ihr Baby

Die Ankunft eines Babys bringt viele Veränderungen mit sich. Das Heranwachsen eines Kindes und die damit verbundenen Entwicklungsschritte stellen immer wieder neue Herausforderungen für Eltern dar.

Im Kleinkindalter können unstillbares Schreien, schlaflose Nächte und Probleme beim Füttern zu einer großen Belastung und Verunsicherung für die Eltern werden.

Schlafmangel und Überforderung führen häufig zu extremer Erschöpfung verbunden mit Gefühlen von Hilflosigkeit, Niedergeschlagenheit und Wut. Komplikationen wie Frühgeburtlichkeit, chronische Erkrankungen oder eine Behinderung des Kindes stellen eine zusätzliche Belastung im familiären Alltag dar.



Sie können sich an uns wenden ...

- ... wenn Sie sich sehr erschöpft und ausgelaugt fühlen und nicht mehr zur Ruhe kommen.
- ... wenn Ihr Kind häufig und lange weint und sich nicht beruhigen lässt.
- ... wenn Ihr Kind schlecht einschlafen kann und nur kurze Schlafphasen hat.
- ... wenn Ihr Kind schlecht trinkt oder isst.
- ... wenn Ihr Kind sehr klammert und sich auch in vertrauter Umgebung nicht von Ihnen trennen kann.
- ... wenn Ihr Kind übermäßige Wut- und Trotzanfälle hat.
- ... wenn Ihr Kind wenig Lust am Spielen zeigt und sich nicht alleine beschäftigen kann.
- ... wenn Sie sich häufig traurig fühlen und das Gefühl haben, keine Beziehung zu Ihrem Kind zu finden.
- ... wenn Sie sich von Ihrem Kind abgelehnt fühlen.
- ... wenn Sie sich Sorgen um die Entwicklung Ihres Kindes machen.



Die Eltern-Baby-Sprechstunde

Die Eltern-Baby-Sprechstunde im SPZ bietet Eltern von Säuglingen und Kleinkindern im Alter von 0-3 Jahren Abklärung und Beratung durch ein interdisziplinäres Team.

Unser Angebot richtet sich insbesondere an Eltern von ehemals frühgeborenen, entwicklungsverzögerten und chronisch kranken Kindern. Schrei-, Schlaf- und Fütterprobleme, sogenannte Regulationsstörungen, treten bei diesen Kindern besonders häufig auf.